

Lucerne University of  
Applied Sciences and Arts

# HOCHSCHULE LUZERN

Wirtschaft

100%  
FOR FAMILY  
ENTREPRE-  
NEURS ONLY

## Jubiläumsanlass

10. Forum für Familienunternehmen

**Erfolgsgeschichten Schweizer  
Familienunternehmen**  
Familien und Unternehmen,  
die bewegen

Mittwoch und Donnerstag, 29./30. Januar 2020  
Grand Hotel National, Luzern

[www.hslu.ch/familienunternehmen](http://www.hslu.ch/familienunternehmen)

Kooperationspartner:



# Familien und Unternehmen, die bewegen

Unser Jubiläumsanlass ist Schweizer Familienunternehmen und Persönlichkeiten gewidmet, die in der Schweiz und über die Schweiz hinaus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik bewegen. Sie leisten durch ihre Innovationsorientierung und Risikobereitschaft, ihr soziales und politisches Engagement, ihre herausragende Arbeitsethik und ihren Willen, etwas zu verändern einen positiven Beitrag für unsere Wirtschaft und Gesellschaft.

Am 10. Forum für Familienunternehmen kommen Menschen zu Wort, die ihre Erfolgsrezepte für Unternehmen und Familie mit uns teilen. Worauf achten erfolgreiche Familienunternehmen in der Internationalisierung? Wie gelingt der Balanceakt zwischen Innovation und Tradition? Was zeichnet einen effektiven Verwaltungsrat aus – und welche Rolle spielt die Familie? Was ist effektive Gesprächsführung im Familienkreis? Diese und andere Fragen thematisieren wir wie gewohnt im intimen Rahmen: Family Entrepreneurs Only!

Anlässlich der 10. Durchführung findet am Vortag des Forums, dem 29. Januar 2020, eine Nachmittagsveranstaltung für die «Nächste Generation» bei Bossard AG in Zug statt. Diese Veranstaltung – bestehend aus Impulsreferaten, einem Erfahrungsaustausch und einer Betriebsbesichtigung samt Q&A mit der Eigentümerfamilie – richtet sich spezifisch an Familienmitglieder der «Nächsten Generation» und ist reserviert für Personen, die auch am Forum teilnehmen. Weiterführende Informationen zu diesem Anlass finden Sie unter [blog.hslu.ch/familienunternehmen/NextGen](http://blog.hslu.ch/familienunternehmen/NextGen) oder direkt bei Claudia Astrachan. Die Anzahl Plätze ist begrenzt. Die Anmeldung zum Nachmittagsprogramm erfolgt per E-mail an [claudia.astrachan@hslu.ch](mailto:claudia.astrachan@hslu.ch).

## Das Forum für Familienunternehmen

Der Teilnehmerkreis besteht ausschliesslich aus Mitgliedern der Eigentümerfamilien von Familienunternehmen – jedoch unabhängig von Rolle oder Alter. Insbesondere freuen wir uns über Familien, die gleich mit mehreren Familienmitgliedern am Anlass teilnehmen – denn so kann man das Erlebte gemeinsam in die Familie und das Unternehmen zurücktragen.

Eine ausgewogene Mischung aus Praxisreferaten von Unternehmer/innen, moderierten Workshops und verschiedenen interaktiven Begegnungsformen machen das Forum zu einer Plattform für inspirierende Inhalte und zu einem Netzwerk für wertvolle Kontakte und nachhaltigen Erfahrungsaustausch.

# 3x20: Thematische Impulse in Serie

## **Gesellschafterkompetenz: Unternehmerfamilie 4.0**

Eine entscheidungs- und handlungsfähige Familie ist angewiesen auf kompetente Eigentümer – das macht die systematische Entwicklung der Gesellschafterkompetenz der Familienmitglieder zu einem zentralen Element der Überlebensfähigkeit der Unternehmerfamilie. Doch was müssen fähige Eigentümer können und wissen? Das Impulsreferat bietet einen Einblick in die Thematik der Eigentümerkompetenz, und bietet konkrete Handlungsempfehlungen.

*Prof. Dr. Tom Rösen, Universität Witten/Herdecke*

## **Das grosse Missverständnis des Digitalen Marketing**

Die Grenzen zwischen dem physischen und virtuellen Raum verschwimmen zunehmend: Entsprechend erwarten Kunden ein nahtloses Kundenerlebnis über alle Kanäle hinweg. Erfolgreiche Marken senden konsistente Markenbotschaften über alle Kanäle hinweg, und unterscheiden nicht zwischen online und offline. Omnichannel-Marketing ist im Zeitalter des Internet of Things ein entscheidender Erfolgsfaktor. Wie können Sie dieses Werkzeug für sich nutzen?

*Ramia El-Agamy Khan, Orbis Terra Media*

## **Nach dem Mars greifen: Innovation bei maxon**

Seit den 90er Jahren und neu im eigenen Innovation Center entwickelt maxon Antriebstechnik für NASA und ESA. Wie schafft es ein Unternehmen mit 1200 Mitarbeitenden in Sachseln, Obwalden eine Innovationskultur aufzubauen und zu pflegen, die solche Spitzenleistungen ermöglicht?

*Dr. Ulrich Claessen, Global Chief Technology Officer, maxon International AG*

# Workshops

## **W1 Grenzen durchbrechen: Internationalisierungskompetenzen in Familienunternehmen**

Was zeichnet Familienunternehmen aus, die internationalen Erfolg haben – und welche Fehler gilt es zu vermeiden? Wir diskutieren Erkenntnisse aus einem praxisorientierten Forschungsprojekt und geben konkrete Handlungsempfehlungen.

*Prof. Dr. Ingo Stolz & Sylvie Scherrer,  
Hochschule Luzern – Wirtschaft*

## **W2 Ideengenerierung: Übung macht den Meister**

«Lean Canvas» ist eines von vielen Werkzeugen aus dem Design Thinking Playbook. Im Workshop üben wir die Anwendung der Methode am Beispiel des eigenen Unternehmens.

*Prof. Dr. Patrick Link,  
Hochschule Luzern – Technik & Architektur*

### **W3 Familienunternehmen in der Neuen Wirtschaft**

Daten und Informationen sind die Währung der Zukunft – und sie können unsere Entscheidungsfindung massgeblich beeinflussen. Was ist 'Big Data' und wie können Sie Daten und Informationen in Ihrem Unternehmen nutzen? Am eigenen Beispiel zeigt Ramia El-Agamy Khan auf, wie ein zukunftsorientierter Umgang mit 'Big Data' ihr Unternehmen und ihre Familie verändert hat.

*Ramia El-Agamy Khan, Orbis Terra Media*

### **W4 Digital Readiness in Unternehmerfamilien**

In welcher Form ist die Digitalisierung des Familienunternehmens von der digitalen Offenheit und dem digitalen Bewusstsein der Eigentümerfamilie bestimmt? Welche Steuerungsmechanismen beflügeln die Digitalisierungsstrategie eines Unternehmens, und wie entwickelt man digitale Gesellschafterkompetenz?

*Prof. Dr. Tom Rösen,  
Universität Witten/Herdecke*

### **W5 Agilität beginnt im Kopf der Führung**

Unternehmen stehen stets in der Balance zwischen operativer Exzellenz und Innovation. Neues auszuprobieren bedeutet immer auch Risiko und geht vorerst zu Lasten der Effizienz. Welche Führungserfahrungen haben sich bewährt und welche Tools unterstützen die Führung in diesem Balanceakt, um die Zukunft zu sichern?

*Dr. Lars Sonderegger,  
Hochschule Luzern – Wirtschaft*

### **W6 Effective Boards: How to leverage the family and overcome conflict (auf Englisch)**

Two experts who have served on over 25 family boards share their 'best practices' on how to make a family board more effective.

*Prof. Dr. Joe Astrachan & Reinout van Lennep*

### **W7 Schwierige Gespräche – wie versteht mich meine Familie richtig?**

Gespräche in der Familie führen schnell zu Konflikten. Es gibt Instrumente der Verhandlungsführung, die helfen, andere zu verstehen und seine Interessen einzubringen. Wir sprechen über die verschiedenen Verhandlungstypen und lösungsorientierte Verhandlungsführung.

*Dr. oec. Sonja Kissling,  
familybusinessmatters.ch*

### **W8 Die Familienverfassung: Fundament des langfristigen Erfolgs von Familie und Unternehmen**

Wir besprechen die Themen, die in einer Familiencharta diskutiert werden sollten, und wie man konstruktiv mit den Paradoxien der Inklusivität und Exklusivität, der Gleichheit und Gleichbehandlung und der Repräsentativität und Kompetenz in Unternehmerfamilien umgeht.

*Marie-Christine von Pezold, FBN Switzerland*



# Beirat und Organisatorisches

## Beirat

Ein herzlicher Dank gebührt unseren Beirätinnen und Beiräten für ihre Unterstützung!

### **Markus Aeschbach,**

Aeschbach Chocolatier, Root

### **Mark Bachmann,**

4B, Hochdorf

### **Dr. Bianca Braun,**

maxon Gruppe, Sachseln

### **Dr. Hugues & Christiane Höfer,**

Höfer AG, Meggen

### **Dr. Sandra Imbach,**

Imbach & Cie AG, Nebikon

### **Rolf Galliker,**

Galliker Transport AG, Altishofen

### **Werner Hug,**

HUG AG, Malters

### **Christof Reichmuth,**

Privatbankiers Reichmuth & Co., Luzern

### **Nicola Storrer-Colyer,**

Utz Holding AG, Bremgarten

### **Hans-Peter Ueltschi,**

BERNINA International AG, Steckborn

### **Jobst Wagner,**

REHAU Gruppe, Muri bei Bern

## Veranstaltungsort

Das Forum findet statt im Hotel National in Luzern. Sie erreichen den Veranstaltungsort in wenigen Minuten zu Fuss vom Bahnhof oder mit dem Bus. Parkplätze sind vorhanden.

Grand Hotel National

Haldenstrasse 4, 6006 Luzern

[www.national-luzern.ch](http://www.national-luzern.ch)

## Teilnahme & Anmeldung

Die Teilnahmegebühr (exkl. MwSt.) für das Forum für Familienunternehmen beträgt CHF 690.– für das erste Familienmitglied, CHF 590.– für das zweite, und CHF 490.– für jedes weitere Familienmitglied. Studierende (in Begleitung eines voll zahlenden Familienmitglieds) bezahlen CHF 290.–. Mitglieder des Family Business Network Switzerland erhalten einen Spezialpreis.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bitte retournieren Sie die Anmeldekarte oder melden Sie sich Online an bis spätestens 3. Januar 2020.

Annullierungen ohne Kostenfolge werden bis zum 10. Januar 2020 entgegengenommen. Bei einem Rückzug der Anmeldung bis 17. Januar verrechnen wir 50% der Anmeldegebühr, bei späteren Abmeldungen müssen wir den gesamten Betrag in Rechnung stellen. Es ist jedoch jederzeit möglich, eine Ersatzperson aus der Familie zu melden.

## Organisation

Das Forum für Familienunternehmen ist eine Initiative der Hochschule Luzern – Wirtschaft und wird organisiert durch das Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR.

## Kontakt

Hochschule Luzern – Wirtschaft

Zentralstrasse 9, Postfach 2940, 6002 Luzern

Fabienne Bugnon, T +41 41 228 41 93

[fabienne.bugnon@hslu.ch](mailto:fabienne.bugnon@hslu.ch)